

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Johann Friedrich König, Friedrich Wilhelm Leidemann und Christoph ...

**Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
König, Johann Friedrich
Leidemann, Friedrich Wilhelm
John, Christoph Samuel**

Tarangambadi, 03.01.1771-30.06.1771

1. Mai 1771

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-185880

Ich bin Frau verwirrt: ob ich wohl 2.
 feilige Jungel, bald befaß er seinen Fall.
 Seid in den Quers. Gekleidet das Feuch. Wist
 zu manne und in einem Längern zu lassen.
 Voran er hat in denselben auflaufen,
 aufwischen, auf den Stein er saltend, also
 zu beten aufzug. In erbarmung vollen
 Gott in fast. Dief in so mancher Gefahr
 befaßt, jetzt will du mich zu dir nehmen,
 laß dich mit einem Lichte. Dief
 Gese vornehmigst sehn, und so befaß er fast.
 Maf so lathen die Unschonende nicht befaßten
 in ihren ibrer Mafmüß. Unter den beten sind
 er dafin und stand. Der Gefeß sagte:
 er war gewiss sein Lotte in Sodom, und ist
 sein Unterloß von einem Papisten gesehelt
 worden, sein in ihm dem bis zu seinem Todt
 von Sinner, Maf so und dalt. Zu kommen
 lathen, nachfolb als eine Excommunication
 bag ihm ist. Er steht zu: Ich vernechte
 mich nie aben so selig zu lathen, da ist es fort.

Majus

Erwählung an. Den 1. Maj begab es an einen aus uns
 Linder in Sfr. in der Cätholischen Kirche. Altes in Sfr.
 wiffen der Linder aus Madras
 auf die Frage: Ob sie in Sfr. Linder

in Woopert. ~~Wuppertal~~ ? sagte man. Sagt
 ihr auch so nicht sein ja? Man wachte
 sein. Die feigen allgemeinen Gott u. seinen
 allgemeinen Noth, von der Allgemeinheit
 der Sünde und demselben gesunden allgemein
 folgend. Ueber den Vortrag wachte der
 Vortrager davon nicht, man hat sie, nicht
 das auszusprechen, dann man müßte ja nicht,
 ob man sie ja widerzusprechen wüßte, und
 sagte ihnen das Vorkommen eines von der Zukunft
 Christi zum Geiste. Jährlich wird der neue
 Strauß. Siedet aus, und die anderen folgen ihm.
 Als man sie noch etwas setzen wollte, sagte
 der Vortrager: Ich will Morgen zu euch kommen.
 Man rief ihnen nach, so sehr sie sich lob und
 gesand zu sollen. Die vielen aber davon. Zu dem
 Parier Dorf sagte man gesunden und Erwandern
 Christen von demselben Dorf und den fünf Geist
 ein Mordeus Porreier ward an zwei Orten
 zu einigen. Eindeu gegen das Geistesliche
 von dem feigen wachsende Gott und demselben
 Jesu zuwenden. Ein Ende sagte bei einem solchen
 Ausruf: das ist nicht gering, in der
 bis Tivengam sie werden viele missthan Sum-
 men darauf gesammelt: man bezeugte ihm,
 daß sie darüber wüßten. Sündigten. c.